Erreichen des Qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss)

Alle differenzierten Fächer (Mindestanfordungen nach Niveau)

Fach / Niveau	**E2**	**E1**
Deutsch	5	4
Mathematik	5	4
Englisch	5	4
WPF - Latein	5	4
WPF - Französisch	5	4

Fach / Niveau	**E**
Physik	4
Chemie	4

Alle nicht differenzierten Fächer (Mindestanforderung)

WPF - DS, HuS, ÖKO/NAWI, SPuG, TLulTG, WLulTG	4
alle weiteren Fächer	4

Liegt in **einem** Fach eine Unterschreitung der Mindestanforderungen um eine Notenstufe vor, …	… muss nicht ausgeglichen werden.
Liegt in **einem** Fach eine Unterschreitung der Mindestanforderungen um **mehr als eine** Notenstufen vor, …	… muss dieses Fach ausgeglichen werden.
Liegen in **zwei** Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor …	… müssen beide Fächer ausgeglichen werden.
Liegen in **drei** Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor …	… müssen alle Fächer ausgeglichen werden.
Liegt eine Unterschreitung sowohl in D, E oder M vor …	… müssen beide Fächer ausgeglichen werden. Der Ausgleich ist nur mit den Fächern E oder WP möglich.
Liegen in **drei Fächern** Unterschreitungen vor, darf **nur EIN Fach** aus **D**, **E** oder **M** stammen.	
Liegen in **vier Fächern** Unterschreitungen vor, ist die Versetzung **nicht** möglich.	

Für den Ausgleich gilt: Die Note „mangelhaft“ kann durch die Note „sehr gut“ oder „gut“ oder zwei Noten „befriedigend“, die Note „ungenügend“ durch die Note „sehr gut“ oder zwei Noten „gut“ ausgeglichen werden.

Die **Wiederholung** der Klassenstufe 10 bei erreichter Qualifikation „Qualifizierter Sekundarabschluss I“ ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung eine **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** gemäß §30 Abs. 3 **erreicht werden kann**. (ÜSchO: §67 Abs. 3)